



Kantonsrat

Dringlich eingereichte Vorstösse für die September-Session 2019

	Beschluss KR	Antrag RR	Vorstoss- Nr.	Titel	Dept.
1.	∅	∅	A 80	Anfrage Sager Urban und Mit. über die Standortfrage der Luzerner Museen und eine mögliche „Gerichtsmeile“	FD
2.	∅	∅	M 93	Motion Fischer Roland und Mit. über die Priorisierung von Klimaschutzmassnahmen im Finanzleitbild	FD
3.	∅	∅	P 95	Postulat Estermann Rahel und Mit. über eine umfassende Digitalstrategie	FD
4.	∅	∅	A 96	Anfrage Engler Pia und Mit. über den Nicht-Versand der Spitalabrechnungen an Patientinnen und Patienten	GSD
5.	∅	∅	A 97	Anfrage Budmiger Marcel und Mit. über die demokratische Mitsprache bei der Gestaltung der Spital AG trotz Aktionärsbindungsvertrag	GSD

Kriterien für die dringliche Behandlung (§ 75 GOKR; SRL Nr. 31)

Beim Antrag auf dringliche Behandlung sind die folgenden Kriterien ausschlaggebend:

- Das Thema hat ein aussergewöhnlich hohes politisches Gewicht, so dass die Öffentlichkeit die umgehende politische Stellungnahme des Kantonsrates erwartet.
- Das Anliegen erträgt keinen Aufschub, weil es in einer späteren Session wegen Zeitablauf gegenstandslos würde.
- Das Anliegen kann nicht bei einem ordentlich traktandierten Geschäft eingebracht werden (Ausnahme § 74 Abs. 3).
- Das Anliegen tangiert kein laufendes Verfahren.
- Das Anliegen fällt in den Zuständigkeitsbereich des Kantons Luzern.

- ✓ Zustimmung der dringlichen Behandlung
∅ Ablehnung der dringlichen Behandlung

04.08.2022

Sekretariat Kantonsrat